

J

Gewässerputztag im Oberland | 9. Oktober 2023

Milena taucht zur Schnaps-Idee

Die Taucherin aus Stettlen ist Teil der Putzaktion im Hinterstockensee unterhalb des Stockhorns. Alljährlich werden Bergseen von zahlreichen Helferinnen und Helfer über und unter Wasser von Müll befreit. Dabei stossen die Bergseeschrubber nicht nur auf Golfbälle oder Zeltplanen, sondern auch auf edle Tropfen aus der Region.

von **Ben Abegglen**

Der Gewässerputztag am Hinterstockensee
«Das Highlight liegt vor allem über dem Wasser.»

Auf einem Bein balancierend steht die junge Frau am Ufer des Hinterstockensees. Ab und an muss sie ein wenig hüpfen, um nicht das Gleichgewicht zu verlieren. Schliesslich ist es geschafft, zumindest fast. Milena Schläfli zupft an den Ärmeln ihres Trockentauchanzuges, welche gerne einmal mehrere Tausend Franken kosten. Dafür versprechen die Hersteller «ideale Begleiter für Kaltwasserabenteuer». Die 31-jährige

Die Plattform J verwendet Cookies und Analysetools, um Ihr Online-Erlebnis zu verbessern. Mit der weiteren Nutzung von plattformj.ch akzeptieren Sie unsere [Datenschutzerklärung](#).

OK



Milena Schläfli taucht entlang des Ufers am Hinterstockensee.

Fotos: Ben Abegglen

unerfahrenen Beobachter schleierhaft erscheinen. Schliesslich schlüpft sie in ihre Tauchhaube und prüft das Mundstück. Nicht lange danach stapft die Tauchlehrerin zum Wasser hinüber und watet vorsichtig hinein.



Bevor die erfahrene Taucherin sich ins kühle Nass wagt, wird die Ausrüstung von ihr genauestens geprüft.



Die Plattform J verwendet Cookies und Analysetools, um Ihr Online-Erlebnis zu verbessern. Mit der weiteren Nutzung von [plattformj.ch](https://www.plattformj.ch) akzeptieren Sie unsere [Datenschutzerklärung](#).

OK

Der Schnaps im Bergsee

Milena gehört zu den 38 Taucherinnen und Tauchern, die am Oberländer Gewässerputztag teilnehmen. Als Teil des schweizerischen Unterwasser-Sport-Verbandes (SUSV) ist sie in erster Linie für die Dokumentation der Putzaktion zuständig. «Wenn ich Müll finde, dann nehme ich diesen aber natürlich mit», erzählt Schläfli am Morgen bei der Ankunft am Hinterstockensee. Dieser birgt so einige «Schätze», wie sich im Laufe des Tages herausstellen wird. Die Putzquipe findet viel Anglerzubehör, Golfbälle, Schuhe, ein Velorad und gar eine Zeltplane in dem kleinen Bergsee auf 1595 Meter über Meer. «Wir sind auch zum Whisky-Fass hinabgetaucht», erläutert Milena nach getaner Arbeit. Dieses wurde allerdings nicht etwa von Schwarzbrennern versenkt, die von Gesetzeshüterin verfolgt worden sind, die wortwörtliche Schnaps-Idee entspringt der Brauerei Rugenbräu.



Insgesamt 38 Taucherinnen und Taucher waren am diesjährigen Gewässerputztag im Einsatz.



Das Hineinschlüpfen in den Trockentauchanzug nimmt einige Zeit in Anspruch.

Die Putzaktion auf dem Stockhorn

Der Gewässerputztag am Hinterstockensee wurde vom Oberländer Fischereiverein «Highland Fishing» in Zusammenarbeit mit dem schweizerischen Unterwasser-Sport-Verband (SUVS) durchgeführt. Taucherinnen und Taucher sowie Fischer und weitere Helfer sammelten Müll, hauptsächlich Fischerei-Utensilien wie Schnüre, Blei, Zapfen, Köder und Haken, um die Umweltbelastung im Bergsee zu reduzieren. Ziel war es, die Schadstoffe zu entfernen, bevor sie ins Grundwasser gelangen und die Ökosysteme schädigen können.



Nachdem die Tauchhaube aufgesetzt worden ist, wird das Mundstück geprüft.



Die Plattform J verwendet Cookies und Analysetools, um Ihr Online-Erlebnis zu verbessern. Mit der weiteren Nutzung von [plattformj.ch](https://www.plattformj.ch) akzeptieren Sie unsere [Datenschutzerklärung](#).

OK

Whisky in einem Bergsee versenken, dieser Gedanke hing bei der regionalen Brauerei offenbar schon länger im Raum. Vergangenen Monat wurde die Vision schliesslich in die Tat umgesetzt. Das Eichenfass, in dem der edle Tropfen lagert, wurde per Helikopter hinauf transportiert und in den bis zu 18 Meter tiefen Hinterstockensee hinuntergelassen. Die mehrere Hundert Liter des «Swiss Mountain Single Malt Whiskys» im Wert von über 70'000 Franken sollen nun mindestens zwei Jahre lang unter der Wasseroberfläche gelagert werden.

Das Ziel ist es offenbar, den sehr milden Charakter der Spirituose hervorzubringen. Ob der Reifungsvorgang so vonstattengegangen ist wie geplant, wird sich erst zeigen, wenn das Fass geborgen und geöffnet werden wird. Bis dahin kann es von Tauchern wie Milena bestaunt werden. «Die Sicht war sehr gut. Es schwammen viele kleine Fische um das Fass herum», erzählt die Stettlerin.



Die Taucherin aus Stettlen freut sich sichtlich auf ihren Einsatz.



Gemeinsam mit anderen Tauchenden wird der See nach Müll abgesucht.



Die Plattform J verwendet Cookies und Analysetools, um Ihr Online-Erlebnis zu verbessern. Mit der weiteren Nutzung von [plattformj.ch](https://www.plattformj.ch) akzeptieren Sie unsere [Datenschutzerklärung](#).

OK

Dutzende Taucherinnen und Taucher begeben sich an diesem Tag ins Wasser, suchen den Grund ab, sammeln Müll auf und bringen diesen ans Ufer, wo die Helfer des Oberländer Fischereivereins «Highland Fishing» die «Beute» entgegennehmen. Nach ihrem Einsatz gönnen sich nicht wenige des Unterwasser-Teams einen warmen, dampfenden Tee und geniessen den einmaligen Ausblick auf den Bergsee mit seiner kleinen Insel in der Mitte. Auch Milena ist vom Ausblick sichtlich angetan. «Das Tauchen an sich war auch schön, vor allem war die Sicht meist klar.» Sie blickt sich um und bleibt mit ihrem Blick auf dem funkelnden Wasser hängen. «Das Highlight ist allerdings über der Wasseroberfläche.» Sie deutet auf die Wiesen, die Felsen und die sich langsam orange verfärbenden Bäume. Und mittendrin der verheissungsvoll schimmernde Saphir, der Hinterstockensee.



Die Fundstücke des Taucher-Teams: Fischerei-Utensilien, aber auch Golfbälle.



Nach der Arbeit unter Wasser freut sich Milena auf ein heisses Getränk.

ARTIKEL INFO

Artikel-Nr: 214332 Online seit: 9.10.2023 - 06:30 Uhr Autor: Ben Abegglen E-Mail: redaktion@plattformj.ch Telefon: 033 826 01 01

Anzeigen

bisher

Wählen Sie am 18. Mai **Simone Tschopp** wieder als Regierungstatthalterin.

Erfahren. Beständig.

Simone Tschopp
parteiunabhängig
statthalterin.ch

GARTEN
HAUS-SERVICE

Zysset + Partner AG
Gartenbau+Hausservice
Schlossmattstrasse 1
3600 Thun
Tel. 033 / 222 05 05
www.zysset-partner.ch

Mitglied Jardin Suisse

DAS THEATER AM EFFINGERSTRASSE

EINE BESONDERE STRASSE

theatereffinger.ch

sartorius solo

kino+ meiringen bühne
Fr. 25.- / 20.-
mehr dazu, kino-meiringen.ch
Freitag, 9.05.25 20.00 Uhr

Die Plattform J verwendet Cookies und Analysetools, um Ihr Online-Erlebnis zu verbessern. Mit der weiteren Nutzung von [plattformj.ch](https://www.plattformj.ch) akzeptieren Sie unsere [Datenschutzerklärung](#).

OK